



Eidgenössischer Armbrustschützenverband
Association Fédérale de tir à l'arbalète AFTA
Schweizer Meisterschaft 10 m stehend | Bericht

Zwei Schweizer Meisterinnen

Sonja Haller (Au ZH) und Petra Kneubühl (Frauenfeld) gewannen die Schweizermeister-Titel im Armbrustschiessen über die Kurzdistanz. Während Haller ihren Titel von 2008 wiederholen konnte, war es für die junge Kneubühl der erste nationale Titel über 10 m.

Text: Sonja Müller

In der Elite lag der Urner Stephan Loretz mit 589 Punkten knapp vor Sonja Haller (588). Der Basler Fabian Egger erwischte ebenfalls einen guten Tag und startete vom dritten Platz aus in den 10schüssigen Final. Jürg Ebnöther (Ried-Gibswil) und Pius Wyss (Ennetmoos) hatten ebenfalls noch Chancen auf eine Medaille.

Von Beginn weg stark...

Haller überholte Loretz bereits nach zwei Finalschüssen und beendete den Wettkampf mit einer 98er-Passe, während dieser seinen Rhythmus nicht fand. Egger schoss ebenfalls souverän und kam Loretz immer näher. Es reichte jedoch nicht ganz und Loretz gewann Silber, während sich Egger die Bronzemedaille umhängen lassen konnte. Sonja Haller freute sich über ihren zweiten Titelgewinn innert zwei Jahren.

Die Frauenfelderin Petra Kneubühl führte die Qualifikationsliste mit 386 Punkten an vor Adrian Fuchs (Hofen SH) und Stefan Ebnöther (Ried-Gibswil). Die Neukircherin Mara Schönholzer lag sieben Punkte hinter einem Medaillenplatz.

...und eine Überraschung

Kneubühl liess nichts mehr anbrennen und gewann ihren ersten Titel über die Kurzdistanz. „Ich war extrem nervös, aber das hat sich zum Glück nicht auf meine Resultate ausgewirkt“ meinte die glückliche Frauenfelderin nach dem Final. Fuchs haderte zu Beginn und musste sich etliche Neuner schreiben lassen. Mit 93 Punkten im Enddurchgang sicherte er sich jedoch die Silbermedaille. Dramatisch war der Kampf um Bronze. Während Ebnöther nie richtig in den Wettkampf fand, zeigte Schönholzer einmal mehr Nervenstärke und holte den Zürcher nach neun Finalschüssen ein. Die beiden mussten ins Stechen. Ebnöther war der nervlichen Belastung nicht gewachsen und so freute sich die erst 13jährige Mara Schönholzer riesig über ihr zweites Edelmetall innert Wochenfrist.

Rangliste Elite:

1. Sonja Haller (Au ZH) 686 (588/98). 2. Stephan Loretz (Bürglen UR) 679 (589/90). 3. Fabian Egger (Basel) 676 (579/97). 4. Jürg Ebnöther (Gibswil-Ried) 669 (573/96). 5. Pius Wyss (Ennetmoos) 667 (573/94). 6. Markus Stoller (Frutigen) 664 (572/92). 7. Dominic Niederberger (Rickenbach Sulz) 663 (567/96). 8. Reto Schaltegger (Münchenbuchsee) 655 (567/88).

Rangliste Junioren:

1. Petra Kneubühl (Frauenfeld) 480 (386/94). 2. Adrian Fuchs (Hofen SH) 475 (382/93). 3. Mara Schönholzer (Neukirch) 468 (373/95). 4. Stefan Ebnöther (Gibswil-Ried) 468 (380/88). 5. Andreas Schneider (Herisau) 459 (368/91). 6. Sarah Steinemann (Rümlang) 455 (364/91). 7. Roman Gohl (Neuhausen) 454 (369/85). 8. Dino Vich (Thayngen) 445 (361/84).